



Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Wendtorf
(WENDT/BUA/01/2020) vom 06.02.2020

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Jochen Lohmeier

Mitglieder

Frau Hilke Bleidießel-Gavran

Herr Henning Bock

Herr Uwe Heinrich

Herr Sven Werner

Herr Jürgen Wolff

zugleich Protokollführer

von der Verwaltung

Herr Wolfgang Griesbach

Gäste

Frau Karin Diez

Gemeindevertreterin

Herr Jürgen Finck

Gemeindevertreter

Frau Christel Grünberg

1. stellv. Bürgermeisterin

Herr Claus Heller

Bürgermeister

Presse

Frau Rosemarie Schymroch

Probsteier Herold

Abwesend:

Mitglieder

Herr Martin Mohr

fehlt entschuldigt

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 21:30 Uhr
Ort, Raum: 24235 Wendtorf, Otto-Steffen-Weg 3
(Dorfgemeinschaftshaus)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 21.11.2019 mit möglichen Änderungen und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlich-

keit zu beratenden Tagesordnungspunkte

5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht aus dem Ausschuss
7. Beratung und Beschlussfassung über die 17. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet "Standort Feuerwehr, nordwestlich der Dorfstraße, südwestlich der Straße Grüner Kamp und östlich der Kreisstraße 44" WENDT/BV/081/2020
8. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 12 für das Gebiet "Standort Feuerwehr, nordwestlich der Dorfstraße, südwestlich der Straße Grüner Kamp und östlich der Kreisstraße 44" WENDT/BV/082/2020
9. Beratung und Beschlussfassung der Grundstücksvergabe-Richtlinien
10. Beratung und Beschlussfassung der Straßenbezeichnungen auf der Marina
11. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung und den Standort für die Geschwindigkeitsmessanlage in der Strandstraße
12. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Straßenbeleuchtung im Kreuzungsbereich Schwarze Rade – Achtern Diek und am barrierefreien Ausgang zur Marina
13. Beratung und Beschlussfassung zur Aufrüstung der Bushaltestelle am NER mit Beleuchtung und Bank
14. Verschiedenes

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Lohmeier als Vorsitzender eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter/innen, die bürgerlichen Mitglieder, als Gäste die Presse, Herrn Griesbach vom Amt Probstei und 4 Bürger. Er stellt fest, dass die Einladung formgerecht mit Schreiben vom 22.01.2020 erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Widerspruch ergab sich nicht dagegen, somit ist der Ausschuss beschlussfähig

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Ergänzung der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil und zwar Aufnahme des TOP 15.3 unter Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten.

Es werden keine weiteren Dringlichkeitsanträge gestellt.
Die Ausschussmitglieder/innen erhalten als Tischvorlage eine geänderte Tagesordnung.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder*innen beschließen die geänderte Tagesordnung.

Stimmberechtigte: 6			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 21.11.2019 mit möglichen Änderungen und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Das Protokoll der Sitzung vom 21.11.2019 wird in der abgeänderten Fassung genehmigt und zwar ist zum TOP 12.4 bei 5 Ja-Stimmen eine Stimmenthaltung in das Protokoll aufzunehmen.

Folgende Beschlüsse sind im nichtöffentlichen Teil der Sitzung mit Empfehlungen an die Gemeindevertretung gefasst worden:

1. Einholung eines Entwässerungsgutachtens
2. Vergabe Planungsauftrag für Feuerwehrstandort
3. Kenntnisnahme von einem Bauantrag für ein Einfamilienhaus
4. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens mit Anmerkungen zu einer Bauvoranfrage

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder genehmigen das Protokoll vom 21.11.2019

Stimmberechtigte: 6			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Weil es sich bei den Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten unter TOP 15 mit den Unterpunkten 15.1- 5 um interne Ausschussangelegenheiten handelt, müssen die Sachverhalte unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung für den nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 6			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 5: Einwohnerfragestunde

Es werden folgende Fragen gestellt:

Museumshafen e.V. Wendtorf, Herr Sturm:

Kann die Gemeinde Wendtorf den Mitgliedern des vorgenannten Vereins einen Schlüssel für die Toilettenanlage bei Drea's Bude zur Verfügung stellen?

Bgm. Claus Heller:

Die Gemeinde wird sich darum kümmern und auch den Fischer Rönnau in diese Angelegenheit einbinden. Auf jeden Fall sollen wieder Benutzungsgebühren erhoben werden.

TO-Punkt 6: Bericht aus dem Ausschuss

1. Das Ausschussmitglied Jürgen Wolff berichtet über den aktuellen Sach- und Planungsstand der barrierefreien Maßnahmen für die Rampe Achtern Diek, das Toilettengebäude am Bottsand und den barrierefreien Übergang zum Strand. Danach ergibt folgender Sachstand: die Tiefbauarbeiten für die Rampe zur Marina sind weitestgehend abgeschlossen, Abnahme ist erfolgt, es fehlt lediglich ein Geländer. Die Arbeiten zum Toilettengebäude am Bottsand liegen im Zeitplan. Die Bohlen für den Übergang zum Strand sind bestellt.
2. Die Anträge für die Bezuschussung der neuen Spielgeräte sind gestellt. Eine Tabelle zum aktuellen Stand der Förderanträge wird vorgestellt. Ebenso wird der bereits vorbereitete Förderantrag bei der AktivRegion Ostseeküste für den Räuberspielplatz vorgestellt.
3. Der Vorsitzende berichtet über die gemeinsam mit dem Amt eingeleiteten Maßnahmen, um die Schäden in der Brokenhörn zu beseitigen, die durch die Aufrüstung des dortigen Funksendemastes entstanden sind.
4. Bericht über den aktuellen Sachstand zur 7. Änderung B-Plan 4 wegen der Oberflächenentwässerung. Herr Griesbach vom Amt Probstei gibt hierzu Erläuterungen zu den möglichen Forderungen der Unteren Wasserbehörde des Kreises bezüglich einer hydraulischen Berechnung des Oberflächenwasserabflusses.
5. Weiterhin berichtet er über den Praxistest des Anbaugerätes für den Iseki mit Heckschere und Mulcher. Es wird vorgeschlagen das Gerät im Praxiseinsatz zu beurteilen, dazu könnte ein Vorführtermin mit dem Bauhof für interessierte Mandatsträger/innen eingerichtet werden. Der Termin wird auf morgen um 8.30 Uhr, Treffpunkt Kita, festgelegt.
6. Terminverschiebung der in Auftrag gegebenen Baumschnittmaßnahmen in den Februar

7. Im Wendtorfer Anzeiger 2019 ist auf Seite 40 bei der Nennung aller Mandatsträger/innen der Gemeinde für den Bau- und Umweltausschuss auch die jeweiligen Stellvertreter/innen mit aufgeführt. Dem Ausschuss gehören 4 Gemeindevertreter/innen und 3 bürgerliche Mitglieder an.

**TO-Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung über die 17. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet "Standort Feuerwehr, nordwestlich der Dorfstraße, südwestlich der Straße Grüner Kamp und östlich der Kreisstraße 44"
hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: WENDT/BV/081/2020**

Beschlussvorlage von Herrn Griesbach, Amt Probstei, liegt vor und wird von ihm noch einmal erläutert.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Aufstellung der 17. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet „Standort Feuerwehr, nordwestlich der Dorfstraße, südwestlich der Straße Grüner Kamp und östlich der Kreisstraße 44“ zu beschließen (Aufstellungsbeschluss).

Stimmberechtigte: 6			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 12 für das Gebiet "Standort Feuerwehr, nordwestlich der Dorfstraße, südwestlich der Straße Grüner Kamp und östlich der Kreisstraße 44"
hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: WENDT/BV/082/2020**

Beschlussvorlage kommt von Herrn Griesbach, Amt Probstei, liegt vor und wird von ihm noch einmal erläutert. Die Frage einer Erweiterung des vorgesehenen Feuerwehrgeländes um den noch auszusiedelnden Bauhof wird nach eingehender Abwägung der Sachlage abgelehnt.

Beschluss:

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses empfehlen der Gemeindevertretung die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 12 für das Gebiet „Standort Feuerwehr, nordwestlich

der Dorfstraße, südwestlich der Straße Grüner Kamp und östlich der Kreisstraße 44“ zu beschließen (Aufstellungsbeschluss).

Stimmberechtigte: 6			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung der Grundstücksvergabe-Richtlinien

Sollte die Nachfrage nach Baugrundstücken größer als die zur Verfügung stehenden Grundstücke sein, wird eine Auswahl unter den Bewerbern erfolgen. Um hierfür objektive und nachprüfbarere Auswahlkriterien anwenden zu können, ist der Entwurf der Richtlinien für die Vergabe und den Verkauf von gemeindeeigenen Grundstücken der Einladung beigefügt. Dieser Entwurf lehnt sich an die Praxis einer Kommune im Kreis Segeberg an. Aus der intensiven Beratung ergeben sich folgende Änderungsvorschläge. Unter Punkt 5.1 wird die Zeit der Inanspruchnahme auf 3 Monate verlängert; Unter Punkt 6.1. die Bau- und Nutzungsverpflichtung auf 2 Jahre verkürzt.

Beschluss:

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses empfehlen der Gemeindevertretung die beratenen Richtlinien für die zukünftige Vergabe und den Verkauf als Grundlage mit den vorgenannten Änderungen zu beschließen.

Stimmberechtigte: 6			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Beratung und Beschlussfassung der Straßenbezeichnungen auf der Marina

Bereits im Jahr 2015 hat die Gemeinde auf Wunsch von Herrn Hollesen für die Neubauten auf der Marina folgende Straßennamen vergeben: Strandblick, Lagunenblick und für den Butendiek den Namen Promenade. Um Verwechslungen mit dem Promenadenweg zu vermeiden, hält die Gemeinde an dem bekannten Namen Butendiek fest und hat dies beschlossen.

Das Amt macht nun auf weitere Unklarheiten bei den verwendeten Straßenbezeichnungen auf der Marina aufmerksam.

Die Zuwegung zur Ringwerft wird inoffiziell am „Am Bootsslip“ und von der Ringwerft als „Werftstraße“ bezeichnet. Auch für den Bereich „An den Stegen“ gibt es keine offizielle Straßenbezeichnung.

Um für die Zukunft Klarheit zu schaffen und den Anforderungen des Kreises Plön und der jeweiligen Grundstücksanlieger zu genügen, müssen die örtlichen Gegebenheiten der Straßenbezeichnungen geregelt werden.

Es bietet sich an, eine einheitliche Straßenbezeichnung für den gesamten Verlauf von der südlichen Einmündung an der Straße Törn bis zum westlichen Ende am Vorfeld der Plattform, um auch den Besuchern die Orientierung zu erleichtern. Hierfür wird der Name **Ostseepromenade** vorgeschlagen. Für die private Straße auf dem Gelände der Werft soll es bei dem Namen **Werftstraße** bleiben.

Beschluss:

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses empfehlen der Gemeindevertretung den Straßennamen **Ostseepromenade** für die bisherigen inoffiziellen Namen Am Bootsslip und An den Stegen zu vergeben. Ebenso soll die private Straße auf dem Werftgelände **Werftstraße** heißen.

Stimmberechtigte: 6			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung und den Standort für die Geschwindigkeitsmessanlage in der Strandstraße

Obwohl die Verkehrsregelung innerörtlich auf 30 km/h begrenzt ist, halten sich nicht alle Verkehrsteilnehmer an diese Geschwindigkeitsbegrenzung. Auffällig ist der Sachverhalt, dass insbesondere in der Strandstraße ab der Kreuzung Schulstraße die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h überschritten wird.

Im Ausschuss werden die Aufstellungspunkte diskutiert und auf die Wirkung geprüft. Da noch keine abschließende Einigkeit über den Standort erzielt werden konnte, wurde eine Entscheidung für diesen Punkt auf die folgende Gemeindevertreterversammlung

Beschluss:

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses empfehlen der Gemeindevertretung bzw. dem Bürgermeister, dass das Gerät an geeigneter Stelle zu installieren. Hierzu sollten die Anwesenden noch einmal die Örtlichkeit erkunden, um so eine abschließende Entscheidung in der GV-Sitzung zu treffen

Stimmberechtigte: 6			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Straßen-

beleuchtung im Kreuzungsbereich Schwarze Rade – Achtern Diek und am barrierefreien Aufgang zur Marina

Im Kreuzungsbereich Schwarze Rade und Achtern Diek sind technische Straßenlampen installiert, die aber nicht ausreichend den Einmündungsbereich der Straße Achtern Diek mit ausleuchten. Es bietet sich an, den Lichtpunkt 193 direkt gegenüber der Einmündung mit einem dekorativen Lampenaufsatz umzurüsten. Sollte der Schwachpunkt in der Ausleuchtung damit behoben sein, sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.
Bei dem neu errichteten barrierefreien Aufgang zur Marina ist vorsorglich ein Leerrohr für die Stromversorgung einer Straßenlampe verlegt. Es ist nun abzuwarten, ob die im dortigen Bereich installierten Lichtpunkte 195 – 197 eine ausreichende Ausleuchtung gewährleisten. Wenn das nicht der Fall ist, sollte bei den noch anstehenden Umrüstungsarbeiten ein zusätzlicher Lichtpunkt an der Rampe gesetzt werden.

Beschluss:

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses empfehlen dem Bürgermeister den Austausch der entsprechenden Lampenköpfe und falls erforderlich auch die Aufstellung einer zusätzlichen Straßenlampe an der Rampe zu veranlassen.

Stimmberechtigte: 6			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 13: Beratung und Beschlussfassung zur Aufrüstung der Bushaltestelle am NER mit Beleuchtung und Bank

Weil die Bushaltestelle ursprünglich nicht als solche geplant und erstellt worden ist, sondern als Informationsstand für den NER, war es nicht vorgesehen, diese mit Beleuchtung und Bank zu versehen. Nun erscheint es aber richtig hier nachzurüsten.

Beschluss:

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses empfehlen der Gemeindevertretung bzw. dem Bürgermeister die Nachrüstung der gut frequentierten Haltestelle zu veranlassen.

Stimmberechtigte: 6			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 14: Verschiedenes

Gemeindevertreter Jürgen Fink berichtet über Beschwerden von Bürgern zu den angeblichen „Baumfällaktionen“ und dem Einsatz der Knickschere in der Gemeinde.

Gemeindevertreterin Karin Dietz regt, an die historische Schöpfwerkspumpe im nördlichen Kurpark malen zu lassen, weil der aktuelle Zustand nicht ansprechend ist. Bürgermeister Heller erklärt dazu, dass die dafür erforderlichen Kosten nicht im Haushalt eingeplant sind.

gesehen:

gez. Jochen Lohmeier
- Ausschussvorsitzender -

gez. Jürgen Wolff
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -